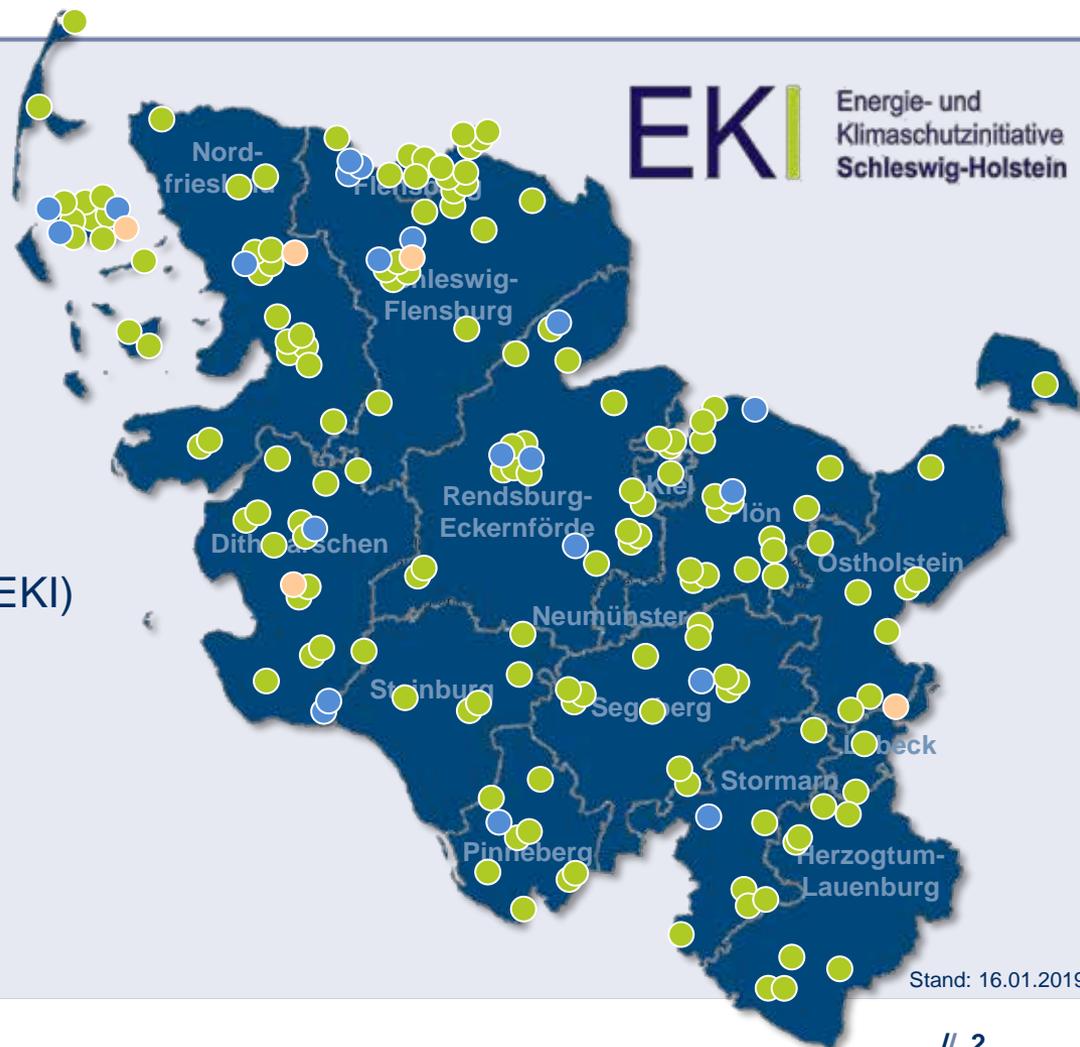


Integrierte Quartierssanierung gefördert von KfW und Land et al.

17.04.2019 Gemeinde Holm

Wilm Feldt, IB.SH Energieagentur

Initialberatung der IB.SH Energieagentur



- ~ Energie- und Klimaschutzinitiative (EKI)
- ~ Energetische Quartiersentwicklung
- ~ Bürgerenergiefonds

KfW-Programm 432 „Energetische Stadtsanierung“

Förderung von Konzepten und Managern im Rahmen der Energetischen Stadtsanierung - auch im Sinne der ländlichen Dorfentwicklung

Ziele:

- § **Steigerung der Energieeffizienz in Kommunen bzw. Quartieren**
 - Ø „Vom Gebäude zum Quartier“
- § **Technische und wirtschaftliche Energieeinsparpotenziale im Quartier aufzeigen**
 - Ø Maßnahmen werden aufgezeigt, mit denen kurz-, mittel- und langfristig die CO₂-Emissionen reduziert werden können
- § **integriertes Vorgehen** (Aspekte wie demografischer Wandel, Mobilität berücksichtigen)
- § **und Akteure beteiligen**



KfW-Programm 432 „Energetische Stadtsanierung“

A. Integriertes Quartierskonzept

- § Ermittlung der Datengrundlage für Gesamtenergiebilanz
- § Maßnahmenkatalog, Kosten, Machbarkeit, Wirtschaftlichkeit, Prioritäten
- § „Mustersanierungen“ für unterschiedliche Bautypen
- § Analyse möglicher Umsetzungshemmnisse
- § Erfolgskontrolle, Zeitplan
- § Einbeziehung der Öffentlichkeit und Aktivierung der Bürger

B. Sanierungsmanagement

- § Konzeptumsetzung planen
- § Akteure aktivieren und vernetzen
- § Koordination/Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen
- § als zentraler Ansprechpartner für Fragen zu Finanzierung und Förderung fungieren

Förderung für energetische Quartierskonzepte

Ergänzende Beratung/Qualifizierungsdienstleistung
durch die IB.SH Energieagentur

Eigenanteil Kommune

15 % Eigenanteil Kommune

Zuschuss SH

20 % Zuschuss durch das Land SH

Zuschuss KfW

65 % Zuschuss KfW

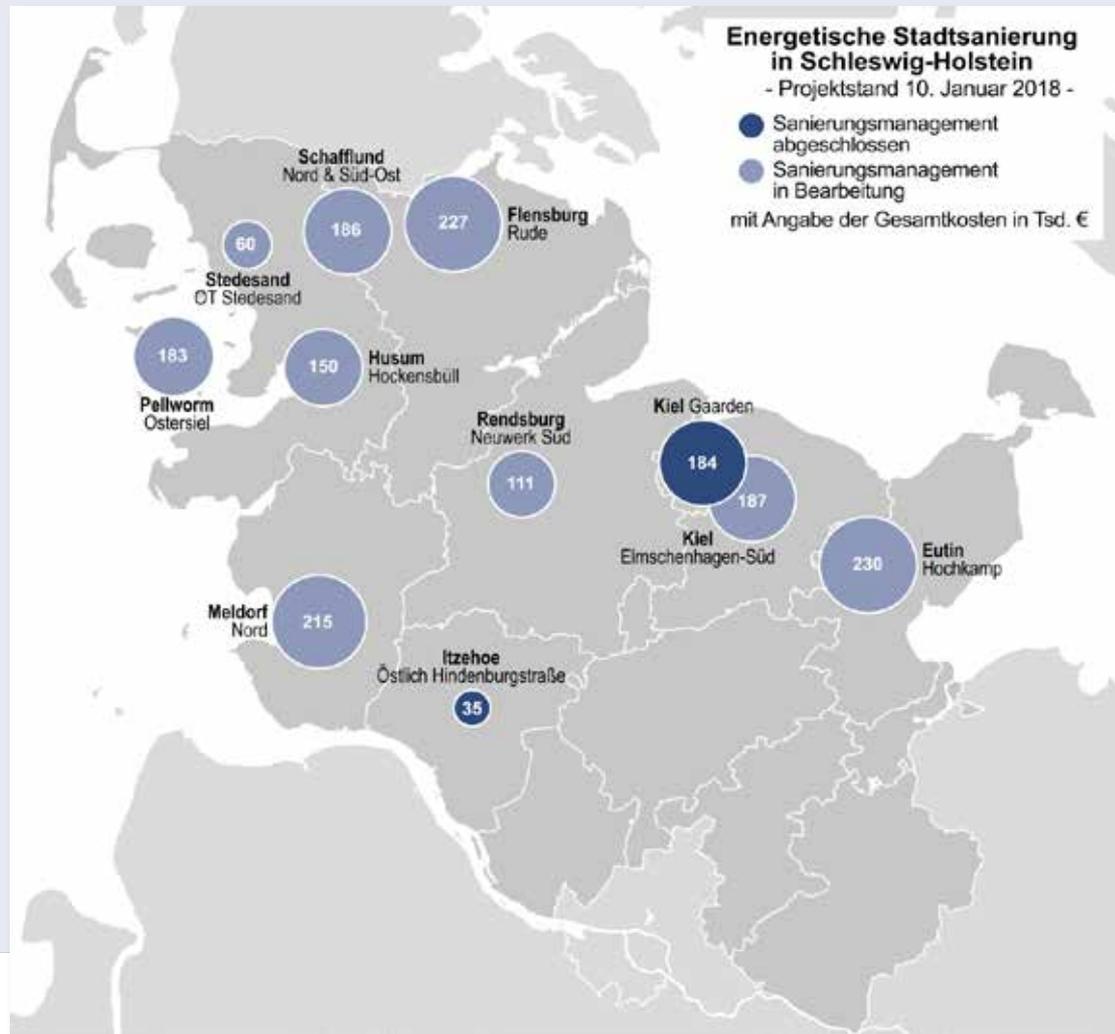
100 % Kosten

- § Antragsberechtigt sind kommunale Gebietskörperschaften und deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe
- § Die Zuschüsse können an privatwirtschaftliche oder gemeinnützige Akteure weitergegeben werden.

Energetische Stadtsanierung in SH



Energetische Stadtsanierung in SH



Gute Beispiele

§ „Meldorf“

§ „Husby-Hürup-Maasbüll“

§ „Nordfriesland“*

§ Rendsburg

* „Föhr“, „Brekum“, „Witzwort“, „Wobbenbüll“, „Amt Mittleres NF“, „Amt Südtondern“, „Kreis NF“, ...

Die Kommunalrichtlinie – ab 01.01.2019

Strategische Förderschwerpunkte

Fokusberatung	Klimaschutz- management und Klimaschutzkonzepte	Energiemanagement- systeme	Kommunale Netzwerke
Potenzialstudien	Energiesparmodelle	Umweltmanagement- systeme	

Investive Förderschwerpunkte

Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen	Raumluftechnische Anlagen	Abfallentsorgung	Rechenzentren
		Kläranlagen	
Innen- und Hallenbeleuchtung	Nachhaltige Mobilität	Trinkwasser- versorgung	Weitere investive Maßnahmen

Weitere Fördermöglichkeiten

- § **Bürgerenergiefonds „Bürgerenergie.SH“**
- § **Ortskernentwicklung**
- § **EKSH – KliKomm**
- § **Modellvorhaben Kommunaler Klimaschutz**
- § **Wärmenetze 4.0**

...mit der Gesamtsituation zufrieden?

- § Für **Initiativen** gibt es sehr gute Fördermöglichkeiten
- § **Konzepte** haben mehrere Förderwege
- § **Personalstellen** auch
- § Je **investiver** die Förderung werden muss, desto „anstrengender“ wird es

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wilm Feldt
IB.SH Energieagentur
Fleethörn 29 - 31
24103 Kiel
0431 9905 3001
eki@ib-sh.de
www.ib-sh.de



Mehr Infos zu EKI unter www.schleswig-holstein.de